



Liebe Leser,  
im Blauen Rundbrief der Woche informieren wir Sie fortlaufend über die aktuellen Presse- und sonstigen Mitteilungen der Alternative für Deutschland, Sachsen und aus Ihrem Kreisverband.

## Inhaltsverzeichnis

<b>Aktuelles aus dem Kreisverband Bautzen .....</b>	<b>3</b>
PRESSEMITTEILUNGEN AfD-Landtagsabgeordnete aus dem Landkreis Bautzen.....	3
KI. Anfrage enthüllt: Nur 150 Meter Abstand von der Haustür zum nächsten Windrad! .....	3
Lastenradförderung ist Großstadtpolitik für Klientelwähler .....	3
Freistaat verweigert bis heute Hochwassergelder .....	4
Internetseiten und Videokanäle im AfD-Kreisverband Bautzen .....	5
<b>Termine im Kreisverband Bautzen .....</b>	<b>6</b>
<b>Karsten Hilse aktuell - Bericht aus dem Bundestag .....</b>	<b>6</b>
Der Kampf für die Freiheit geht weiter! .....	6
Statt Gesichtswahrung – Wahrung der Grundrechte! .....	7
<b>Neues von der AfD Sachsen und der Fraktion im Sächsischen Landtag 8</b>	
PETITION der AfD-Fraktion Sachsen GEGEN INFLATION .....	8
Vorsicht, Post aus Sachsen! Die Sonntagskolumne von Jörg Urban vom 3.4.2022 .....	8
Die Sonntagskolumne im Audio-Format .....	10
PRESSEMITTEILUNGEN vom 4.4.2022 .....	11
Nahrungsmittel-Krise: Grüne verhindern Selbstversorgung .....	11
Pflastersteine gegen Polizei: Warum schweigen Wöllner und Meier? .....	11
PRESSEMITTEILUNGEN vom 5.4.2022 .....	12
Windräder auch in Schutzgebieten? Staatsregierung muss Plan ablehnen .....	12
Wöllner gefährdet Neutralität der Polizei und missachtet Leistungsprinzip! .....	12
Alles zu teuer? Umsatzsteuer senken! .....	13
PRESSEMITTEILUNGEN vom 6.4.2022 .....	14
Lastenfahrräder: Grüne bedienen schamlos ihre Klientel .....	14
AfD-Anfrage: Regierung gibt viel Geld für Eigenwerbung aus .....	14
PRESSEMITTEILUNGEN vom 7.4.2022 .....	15



Sächsische Beamte in rechtswidrige Listenkürzung verwickelt!.....	15
Ausländische Ärzte müssen deutsches Staatsexamen ablegen! .....	15
<b>Neues von der Alternative für Deutschland .....</b>	<b>16</b>
PRESSEMITTEILUNGEN des Bundesvorstandes der Alternative für Deutschland .....	16
Weitere Veröffentlichungen der AfD in den sozialen Medien .....	16
Impf-Pflicht ab 60 ist vom Tisch! BRAVO! .....	16
Die Impfpflicht ab 60 ist der Türöffner für die Impfpflicht ab 18! .....	17
Ein Tempolimit wird nicht temporär bleiben! .....	17
Lambrecht genehmigt 58 Panzer für die Ukraine: Diplomatie statt Waffenlieferungen! .....	18
<b>Neues von der AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag .....</b>	<b>18</b>
PRESSEMITTEILUNGEN der AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag .....	18
Weitere Veröffentlichungen der AfD-Bundestagsfraktion in den sozialen Medien .....	19
<b>Video-Empfehlungen .....</b>	<b>19</b>
Deutschland muss nicht das Weltklima retten! – Karsten Hilse, MdB .....	19
Informationskanäle der AfD.....	19
Kanal der AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag.....	19
Kanal der AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag.....	19
Kanal von AfD Kompakt TV .....	19
Wochenendpodcast der AfD.....	19
AfD im EU-Parlament .....	19
<b>Meldungen aus Deutschland und der Welt .....</b>	<b>20</b>
Viktor Orbáns Botschaft nach dem Wahlsieg an Europa: „Dies ist die Zukunft“ .....	20
Was macht Orbán richtig? .....	20
Impfschäden explodieren, der Mainstream erwacht unsanft .....	20
<b>Kommunalmandate im KV Bautzen .....</b>	<b>21</b>
<b>PRESSE-ARCHIV.....</b>	<b>21</b>
<b>SPENDENKONTO.....</b>	<b>21</b>
KONTAKT:.....	21



## Aktuelles aus dem Kreisverband Bautzen

### PRESSEMITTEILUNGEN AfD-Landtagsabgeordnete aus dem Landkreis Bautzen

#### **Kl. Anfrage enthüllt: Nur 150 Meter Abstand von der Haustür zum nächsten Windrad!**

Mit einer Kleinen Anfrage ([Drs. 7/9356](#)) hat der AfD-Abgeordnete [Timo Schreyer](#) in Erfahrung



gebracht, wo im Landkreis Bautzen Windkraftanlagen stehen und wie groß der Abstand zum nächsten Wohnhaus ist.

Das Ergebnis der Abfrage: Bei 58 von 89 Windkraftanlagen – d.h. 65 Prozent – wird der geplante Mindestabstand von 1.000 Metern unterschritten. Besonders eklatant ist die Situation in Königsbrück/Röhrsdorf (150 Meter), Hochkirch/Wawitz (270 Meter) und Burkau/Großhänchen (310 Meter).

Dazu erklärt Schreyer:

„Es ist eine Zumutung, unmittelbar vor der Haustür ein Windrad stehen zu haben. Wir fordern daher den Abriss aller Windkraftanlagen, bei denen der von der Regierung

versprochene Mindestabstand von 1.000 Meter nicht gewahrt ist.“

Timo Schreyer

8.4.2022

<https://www.facebook.com/AfD.Fraktion.Sachsen/photos/a.706860669383454/5004458626290282/>

#### **Lastenradförderung ist Großstadtpolitik für Klientelwähler**

Wie die Antwort der Staatsregierung auf meine Kleine Anfrage Drs 7/ 9328 zur Förderung von Lastenfahrrädern ergab, stammen 70% aller subventionierten Lastenfahrräder aus den kreisfreien Städten Sachsens.

Frank Peschel kritisiert die Förderung:

„Ich halte die Förderung von Lastenfahrrädern für einseitig und falsch. Fast 70 Prozent aller ausgezahlten Gelder wurden in Dresden, Leipzig und Chemnitz ausgezahlt. Ich lehne diese Förderung ab, weil die Voraussetzungen zur Nutzung von Lastenfahrrädern in den Landkreisen mit den Großstädten nicht vergleichbar sind. Das sogenannte Last-Mile-Programm mag in den Großstädten anwendbar sein, aber nicht im ländlichen Raum. Welcher Bäcker liefert seine Brötchen beispielsweise von Crostau nach Cunewalde mit dem Fahrrad aus? Von 197 Anträgen im Jahr 2021 wurden ganze vier Anträge im Landkreis Bautzen bewilligt.





Die Verschwendung von Steuermitteln ist nichts weiter als Großstadtpolitik für fahradaffine Klientelwähler.

Ich hätte wenigstens erwartet, dass mit der Förderung von Lastenfahrrädern die heimische Fahrradproduktion gestärkt wird. Wirtschaftspolitisch hätte ich eine Förderung noch verstanden, wenn die Lastenfahrräder nachweislich in Sachsen produziert würden und Arbeitsplätze sichern.“

Kleine Anfrage Drs 7/9328:

[https://edas.landtag.sachsen.de/viewer.aspx?dok\\_nr=9328&dok\\_art=Drs&leg\\_per=7&pos\\_dok=1&dok\\_id=undefined](https://edas.landtag.sachsen.de/viewer.aspx?dok_nr=9328&dok_art=Drs&leg_per=7&pos_dok=1&dok_id=undefined)

Frank Peschel  
7.4.2022

### **Freistaat verweigert bis heute Hochwassergelder**

In einer Kleinen Anfrage (7/9329) erkundigte sich der Landtagsabgeordnete Frank Peschel zum aktuellen Stand von Fördermitteln und Zuweisungen von Hochwassergeldern im Landkreis Bautzen. Am 17. Juli 2021 wurden mehrere Gemeinden im Bautzener Oberland von einem Hochwasser heimgesucht. Dabei entstand ein Millionenschaden. Besonders schlimm betroffen waren Steinigtwolmsdorf und Neukirch.

Bislang gab es keine finanzielle Unterstützung durch den Freistaat für die Kommunen.

Frank Peschel, AfD-Landtagsabgeordneter aus dem Bautzener Oberland erklärt:

„Die Antwort und die Untätigkeit der Staatsregierung sind mehr als nur enttäuschend. Einmal mehr zeigt sich, welche niedrige Priorisierung der ländliche Raum in Dresden einnimmt.

Bislang werden die Gemeinden mit ihren Hochwasserschäden vollkommen alleine gelassen.

Anfang Dezember teilte mir die Staatsregierung schriftlich mit, daß das Maßnahmeplanverfahren bis zum 28.2.2022 abgeschlossen sein soll.

Jetzt, 10 Monate nach dem Hochwasser, erklärt mir die Staatsregierung, daß dieses Maßnahmeplanverfahren derzeit durchgeführt wird und die Kommunen deshalb keine Förderanträge an die SAB stellen können. Das ist eine maßlose Verantwortungslosigkeit gegenüber den betroffenen Gemeinden.

Offenbar kann oder will der Freistaat keine Hochwassergelder auszahlen und zwingt die Kommunen immer wieder, neue Schadensmeldungen einzureichen.

Bereits mehrfach haben die Gemeinden Schadenslisten eingereicht. Nun soll dies abermals geschehen. Die Staatsregierung hat entweder kein Geld für die Kommunen oder sie spielt auf Zeit; mit welchem Ziel auch immer.“

Frank Peschel, MdL  
6.4.2022



### Internetseiten und Videokanäle im AfD-Kreisverband Bautzen

#### **Kreisverband Bautzen**

<http://www.afdbautzen.de/>  
<https://www.facebook.com/AfD-Kreisverband-Bautzen-110578221607093>  
<https://t.me/afdkreisverbandbautzen>  
<https://afd-kreistagsfraktion-bautzen.de/>

#### **Karsten Hilse, MdB**

[www.karstenhilse.de](http://www.karstenhilse.de)  
<https://t.me/karstenhilsepolitiker>  
<https://www.facebook.com/Karsten.Hilse.Politiker/>  
<https://www.facebook.com/AfD.WKB.Bautzen>  
<https://www.facebook.com/Wahlkreis%C3%BCro-BautzenHoyerswerda-910992965679861>  
[https://www.youtube.com/channel/UCFgfHEc7yJb75IBR\\_CvtopA/videos](https://www.youtube.com/channel/UCFgfHEc7yJb75IBR_CvtopA/videos)

#### **Frank Peschel, MdL**

<https://frankpeschel.de/>  
<https://t.me/frankpeschel>  
<https://www.facebook.com/frankpeschel.de>

#### **Timo Schreyer, MdL**

<https://www.facebook.com/Timo.Schreyer.AfD>

#### **Doreen Schwietzer, MdL**

<https://www.facebook.com/SchwietzerMdL>

#### **Regionalgruppe Bautzen**

<https://www.facebook.com/AfDstadt Bautzen/>  
<https://www.facebook.com/AfD-Malschwitz-1795225520507800/>

#### **AfD Oberlausitz/Oberland**

<https://www.facebook.com/AfDOberlausitz>  
[https://www.youtube.com/channel/UCX2jm-d4CT\\_YNkyAT6vsfFw](https://www.youtube.com/channel/UCX2jm-d4CT_YNkyAT6vsfFw)  
<https://t.me/oliverhelbing>  
<https://www.afd-cunewalde.de/>

#### **Regionalgruppe Bischofswerda**

<https://www.facebook.com/afd.bischofswerda>

#### **Regionalgruppe Kamenz**

<https://www.facebook.com/AfD-Regionalgruppe-Kamenz-217220858708004>  
<https://afd-stadtrat-pulsnitz.de/>

#### **Regionalgruppe Königsbrück**

<https://www.facebook.com/AfDKoenigsbrueck>

#### **Regionalgruppe Radeberg/Arnsdorf**

<https://www.facebook.com/groups/465255757689215/>



## Termine im Kreisverband Bautzen

Di	19.04.22	14.00-17.00 Uhr	Bürgerbüro Bautzen Karl-Marx-Str. 15 02625 Bautzen	<b>BÜRGERSPRECHSTUNDE</b> mit Karsten Hilse, MdB
Mi	20.04.22	14.00-17.00 Uhr	Bürgerbüro Kamenz Klosterstr. 4 01917 Kamenz	<b>BÜRGERSPRECHSTUNDE</b> mit Karsten Hilse, MdB
Do	21.04.22	14.00-17.00 Uhr	Bürgerbüro Hoyerswerda Spremberger Str. 11 02977 Hoyerswerda	<b>BÜRGERSPRECHSTUNDE</b> mit Karsten Hilse, MdB
Do	28.04.22	18.30 Uhr	Hotel Evabrunnen Altmarkt 30 01877 Bischofswerda	<b>VORTRAGSABEND</b> mit dem Landratskandidaten Frank Peschel und dem Gastreferenten Arnd Ulbrich (Flussmeister i.R.) "Wohnen am Flußlauf - Idylle und Verantwortung"
Mi	11.05.22	13.00-16.00 Uhr	Bürgerbüro Bautzen Karl-Marx-Str. 15 02625 Bautzen	<b>BÜRGERSPRECHSTUNDE</b> mit Jörg Urban, Landesvorsitzender der AfD Sachsen

Alle Termine finden Sie unter: <http://www.afdbautzen.de/veranstaltungshinweise/>

## Karsten Hilse aktuell - Bericht aus dem Bundestag



### Der Kampf für die Freiheit geht weiter!

Das heutige Scheitern der allgemeinen Impfpflicht könnte der erste Dominostein sein, der das ganze Lügengebilde zum Einsturz bringt. Der Kampf für unsere Freiheit muss weitergehen.

Aber heute feiern wir erst einmal!

[#einfachfreileben](#)

<https://www.facebook.com/Karsten.Hilse.Politiker/photos/a.377793382600229/1627501880962700/>



### **Statt Gesichtswahrung – Wahrung der Grundrechte!**

Die sozialistische Koalition erwartet, dass sie eine Pflicht zur Spritze ab 18 nicht durchbekommt. Deshalb machte sie nun einen Kompromissvorschlag, der „nur“ die nach 1971 Geborenen an die Nadel liefert.

Wir als AfD lehnen jedwede Pflicht zur INJEKTION ab, auch den gruppenbezogenen Zwang.

Das grundgesetzlich garantierte Recht auf körperliche Unversehrtheit darf nicht parteipolitischen Spielchen geopfert werden.

Auch die CDU lehnt die Zwangsinjektion, wenn auch aus anderen Gründen, ab. In der Welt wurde der gesundheitspolitische Sprecher mit folgenden Worten zitiert: „Das ist kein fachlicher Kompromiss, sondern der letzte Versuch der politischen Gesichtswahrung für Olaf Scholz und Karl Lauterbach“. Weiter sagte er, die Ampel mache die Impfung in den letzten Stunden vor der Abstimmung zum „Spielball des politischen Feilschens“.

Dass die CDU selbst hier nur ihre Muskeln spielen lässt und die Zwangsinjektion befürworten würde, wenn sie noch in Regierungsverantwortung wäre, sollte Jedem klar sein.

<https://www.facebook.com/Karsten.Hilse.Politiker/photos/a.377793382600229/1625264907853064>

/





## Neues von der AfD Sachsen und der Fraktion im Sächsischen Landtag

### PETITION der AfD-Fraktion Sachsen GEGEN INFLATION

Unterstützen Sie unseren Kampf gegen die Preis-Explosion! Klicken Sie bitte auf <http://petition.afd-fraktion-sachsen.de>, um die Staatsregierung zum Handeln zu bewegen!

Die AfD hat mit einem Antrag die Staatsregierung aufgefordert (7/9364), sich für folgende Entlastungen einzusetzen:

❶ Steuersenkung auf Benzin und Heizstoffe auf sieben Prozent, dauerhafte

Senkung der Mehrwertsteuer von 19 auf 17 Prozent

❷ Abschaffung der CO<sub>2</sub>- und Stromsteuer

❸ Anhebung des steuerlichen Grundfreibetrages auf 12.600 Euro

❹ Jährliche Anpassung der Einkommensteuer an die Inflationsrate

❺ Erhöhung des Sparerfreibetrages auf 1.200 Euro pro Person

„Die derzeitige Geldentwertung belastet breite Bevölkerungsschichten in ihrer wirtschaftlichen Existenz erheblich“, kritisiert der finanzpolitische Sprecher, André Barth. „Bei einer Inflationsprognose von über sechs Prozent für dieses Jahr muss die Landesregierung nun schnell handeln. Durch steigende Inflation nimmt die Regierung deutlich mehr Steuern ein, die an die Bürger zurückgegeben werden müssen.“

<https://www.facebook.com/AfD.Fraktion.Sachsen/photos/a.706860669383454/4975908845811927/>



### Vorsicht, Post aus Sachsen!

### Die Sonntagskolumne von Jörg Urban vom 3.4.2022

Liebe Freunde, liebe Leser,

es war am Freitag leider kein Aprilscherz, dass mitten in der heftigsten Inflation seit Bestehen der Bundesrepublik Deutschland die Bezüge der sächsischen Landtagsabgeordneten steigen.





Diese dreiste Diätenerhöhung wurde von der AfD im Parlament natürlich abgelehnt. Ebenso leisteten wir Widerstand gegen die Anhebung der Mitarbeiterpauschale für Abgeordnete und weitere Zuschüsse für die Fraktionen.

Bei der Mitarbeiterpauschale gelang uns ein Teilerfolg. Sie stieg nicht um die unverschämte Summe von 4.000 Euro pro Monat für jeden Abgeordneten. Am Ende einigten sich die Altparteien nach unserem energischen Veto auf 2.000 Euro mehr. Auch diese 2.000 Euro pro Monat lehnen wir selbstverständlich ab.

Um klar zu machen, dass der Staat kein Selbstbedienungsladen sein darf, werde ich zudem die zum 1. April erhaltene „Gehaltserhöhung“ an Vereine mit sinnvollen Projekten weiterreichen. Meine Fraktionskollegen werden ähnlich verfahren.

Die sächsischen Regierungsparteien CDU, SPD und Grüne dagegen können den Hals nicht voll genug bekommen. Ich möchte Ihnen das an einigen aktuellen Beispielen verdeutlichen.

Erstens: Laut BILD-Zeitung steht der 34-jährige Florian Oest vor dem größten Karrieresprung seines Lebens. Er soll für über 7.000 Euro pro Monat Kommunikationsleiter bei der sächsischen Polizei werden.

Eigentlich hatte er andere Pläne. Bei der Bundestagswahl 2021 trat er als CDU-Kandidat im Kreis Görlitz gegen Tino Chrupalla (AfD) an, verlor jedoch haushoch. Dank Vitamin B bekommt der ehemalige „Kofferträger“ von Innenminister Roland Wöllner nun also einen anderen Spitzenposten auf Steuerzahlerkosten. Währenddessen muss der bisherige Kommunikationsleiter „nicht ganz freiwillig“ gehen, berichtet die BILD.

Zweitens: Ebenfalls diese Woche sorgte eine Personalie von SPD-Wirtschaftsminister Martin Dulig für Kopfschütteln. Der Sozialpädagoge wollte eine ehemalige Elterngeld-Beraterin als Chefin der neugeschaffenen „Digitalagentur Sachsen“ installieren.

Das Verwaltungsgericht Dresden erließ für die Stelle mit einem Monatsgehalt von 8.658 Euro allerdings ein „Besetzungsverbot“, weil es von der fachlichen Eignung der neuen Behördenleiterin nicht überzeugt werden konnte.

Die Politologin Frauke Greven, übrigens abermals ein Westimport, schnupperte in den letzten Jahren lediglich als Quereinsteigerin im Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) ein bisschen IT-Luft.

Wie eine Frau mit derart wenig Berufserfahrung den Breitbandausbau in Sachsen voranbringen soll, ist mir schleierhaft. Anscheinend spielte ihre ideologische Nähe zur SPD eine größere Rolle als ihre Fachkenntnisse.



Damit bricht Dulig einen wichtigen Grundsatz der Demokratie: Die Neutralität des Staates bleibt nur gewahrt, wenn in allen Behörden alle Neueinstellungen streng nach Qualifikation entschieden werden.

Die Praxis, in Ministerien und Behörden Wahlverlierer, parteinahes Personal und sogar Verwandte unterzubringen, macht aus dem neutralen Rechtsstaat indes einen ideologisch einseitigen Linksstaat. Er benachteiligt jene Bewerber, die mit dem berühmten deutschen Beamtenethos antreten und sich in den Dienst des Staates bzw. der Bürger stellen wollen, statt nur auf ihren eigenen Vorteil zu schauen.

Es ist vor diesem Hintergrund ungeheuerlich, was seit einigen Jahren bei uns in Sachsen geschieht. Die Ehefrau von Ministerpräsident Michael Kretschmer wurde zu Beginn der Legislaturperiode im Sozialministerium auf einen neugeschaffenen Posten gehievt. Im Januar erhielt sie dann eine üppige Gehaltserhöhung von vermutlich 2.000 Euro und verdient nun über 8.200 Euro/Monat.

Ebenfalls neu an Bord im anscheinend sehr familiären SPD-Sozialministerium ist die Ehefrau des SPD-Landtagsabgeordneten Albrecht Pallas. Sind das alles nur seltsame Zufälle? Eher nicht. SPD-Sozialministerin Petra Köpping konnte unlängst auch der im letzten Jahr ausgeschiedenen SPD-Bundestagsabgeordneten Susann Rührich eine neue Stelle verschaffen. Sie firmiert jetzt als „Landeskinderbeauftragte“ – eine Funktion, die es erst seit November 2021 gibt.

Korruption, Vetternwirtschaft und Parteiklüngel zählen nicht nur in anderen Staaten zu den größten Problemen. Staaten, die sich von Deutschland ständig Belehrungen bezüglich ihrer Rechtsstaatlichkeit anhören müssen.

Wir selbst müssen diese Seuche im eigenen Land eindämmen. Das kann nur heißen: Schluss mit dem Postengeschacher und ein hartes Durchgreifen der Justiz gegen diese sogenannte Ämterpatronage!

Bis nächsten Sonntag,

Ihr **Jörg Urban**

<https://www.facebook.com/AfD.Fraktion.Sachsen/photos/a.706860669383454/4986589044743907>

/

**Die Sonntagskolumne im Audio-Format**

Nur auf Telegram: <https://t.me/joergurbansachsen>



### PRESSEMITTEILUNGEN vom 4.4.2022

#### **Nahrungsmittel-Krise: Grüne verhindern Selbstversorgung**

Aufgrund der Ukraine-Krise droht eine weltweite Nahrungsmittel-Krise. Dennoch hatte der sächsische Agrarminister Wolfram Günther (Grüne) auf der Agrarministerkonferenz letzte Woche gegen die Bewirtschaftung stillgelegter Flächen gestimmt. Über diese „ökologischen Vorrangflächen“ muss nun der Bundesrat am Freitag entscheiden.



[Jörg Dornau](#), landwirtschaftspolitischer Sprecher der AfD-Fraktion, erklärt dazu:

„Ich erwarte von der sächsischen Staatsregierung, dass sie Minister Günther zur Besinnung ruft und der Freigabe dieser Flächen für die Nahrungsmittel-Produktion zustimmt. Sachsen und Deutschland können sich in einigen Bereichen weiterhin nicht selbst versorgen. Gerade die aktuelle Krise macht klar,

dass diese Entwicklung fatal ist.

Bereits jetzt kann auf vielen Feldern kein Getreide mehr gesät werden, weil sie mit Mais-Monokulturen für die Stromerzeugung blockiert sind. Dazu kommt der zunehmende Flächenverbrauch für Solaranlagen und Windräder.

Ein weiterer Grund für die nachlassende Lebensmittel-Produktion sind die ertragsbeschränkenden Auflagen bei Pflanzenschutz und Düngung. Die Rücknahme dieser Maßnahmen fordert die AfD bereits im Antrag (7/9497).“

<https://afd-fraktion-sachsen.de/nahrungsmittel-krise-gruene-verhindern-selbstversorgung/>

#### **Pflastersteine gegen Polizei: Warum schweigen Wöllner und Meier?**

In Leipzig-Connewitz wurde am Wochenende erneut die Polizeiwache mit Pflastersteinen attackiert. Dazu erklärt der sicherheitspolitische Sprecher der sächsischen AfD-Fraktion, [Carsten Hütter](#):

„Die Polizei steht in der linksextremen Hochburg Leipzig-Connewitz unter Dauerfeuer. Doch weder CDU-Innenminister Roland Wöllner noch die grüne Justizministerin Katja Meier beschäftigen sich intensiv mit diesem Problem. Vielmehr schweigen sie auch diesmal und bagatellisieren damit Straftaten, die mit hoher Wahrscheinlichkeit auf das Konto der militanten Antifa-Szene gehen.

Eine aktuelle Kleine Anfrage ([Drs. 7/8848](#)) von mir hat ergeben, dass es im Jahr 2021 insgesamt 183 Straftaten gegen Polizeidienststellen und 2.096 gegen Polizisten in Sachsen gab. Um diese Straftaten zu minimieren, braucht es ein entschiedenes Vorgehen gegen jede Form von Extremismus.





Im Vergleich zur Soko Rex ist die Soko LinX allerdings ein zahnloser Tiger. Wir fordern daher, die Sonderkommission Linksextremismus personell deutlich zu stärken. Zudem muss der Verfassungsschutz zur Durchleuchtung militanter Strukturen statt zur Gesinnungsüberprüfung eingesetzt werden.“

<https://afd-fraktion-sachsen.de/pflastersteine-gegen-polizei-warum-schweigen-woeller-und-meier/>

## PRESSEMITTEILUNGEN vom 5.4.2022

### **Windräder auch in Schutzgebieten? Staatsregierung muss Plan ablehnen**

In Zukunft sollen Windräder auch in Vogel- und Landschaftsschutzgebieten gebaut werden dürfen.



Diesen Plan stellt das von den Grünen geführte Bundesumweltministerium vor, um noch mehr Windräder genehmigen zu können. Bundestag und Bundesrat sollen im Sommer zustimmen. Der grüne Umweltminister von Sachsen, Wolfram Günther, hat den Plan bereits als ‚Meilenstein‘ für einen beschleunigten Ausbau der [Windenergie](#) gefeiert.

[Thomas Prantl](#), naturschutzpolitischer Sprecher der AfD-Fraktion, erklärt:

„Ich erwarte von CDU-Ministerpräsident Michael Kretschmer, dass er diesen Anschlag auf unseren Natur- und Vogelschutz verhindert und seinen grünen Minister zurückpfeift.“

Die Auswirkungen werden sonst in Sachsen verheerend sein: Es werden noch mehr geschredderte Vögel und Fledermäuse unter den Anlagen liegen. Einige gefährdete Arten werden möglicherweise in Sachsen ganz aussterben. Zudem dürfen nun 200-Meter hohe Windräder unsere schönen sächsischen Landschaften z.B. auch in der Sächsischen Schweiz, auf dem Erzgebirgskamm oder im Muldental verunstalten.

Es ist nicht nachvollziehbar, wie die CDU im Schulterschluss mit grünen Ideologen hier im Namen des ‚Klimaschutzes‘ Natur und Landschaft zerstören will. Der regionale Schutz unserer sächsischen Heimat hat für uns immer Priorität.“

<https://afd-fraktion-sachsen.de/windraeder-auch-in-schutzgebieten-staatsregierung-muss-plan-ablehnen/>

### **Wöllner gefährdet Neutralität der Polizei und missachtet Leistungsprinzip!**

Der Bund Deutscher Kriminalbeamter (BDK) kritisiert aktuell mehrere Personalentscheidungen von Sachsens Innenminister Roland Wöllner (CDU) zur Besetzung von Spitzenpositionen bei der Polizei. Auslöser ist die Personalie Florian Oest. Der Wöllner-Vertraute, der bei der letzten Bundestagswahl als Direktkandidat scheiterte, soll die Polizei-Kommunikation leiten, obwohl er weder hinreichende Erfahrungen als Polizist noch als PR-Fachmann hat.

Laut Medienberichten soll der bisherige Kommunikationschef der Polizei abgesetzt werden, da er das Innenministerium darauf hinwies, „dass die Polizei-Stabsstelle keine politische PR-Abteilung des Ministers“ sei (Morgenpost, 5.4.22, S. 11).



Bereits der frühere Landespolizeichef Horst Kretzschmar monierte, bei seiner Arbeit „politischen Druck gespürt“ zu haben. Dieser sei vor allem von SPD und Grünen, aber auch der CDU ausgegangen, um ein härteres Durchgreifen gegenüber Demonstranten zu erreichen, die für ein Ende der Corona-Maßnahmen eintraten. In der Antwort auf eine Kleine Anfrage ([Drs. 7/9317](#)) dementiert das Innenministerium diese Vorwürfe nicht.

Dazu erklärt der innenpolitische Sprecher der sächsischen AfD-Fraktion, [Sebastian Wipfel](#):

„Ich bin dem neuen Landespolizeipräsidenten Jörg Kubiessa sehr dankbar dafür, dass er vor wenigen Tagen die politische Instrumentalisierung der Polizei deutlich zurückwies und das Recht auf friedliche Versammlungen für alle Meinungslager herausstellte.

Das Betonen dieser Selbstverständlichkeiten ist leider notwendig, weil wir in Sachsen einen Innenminister haben, der sowohl die Neutralität der Polizei als auch das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst regelmäßig missachtet. Herr Wöller ist damit eine kaum mehr zu ertragende Belastung für die Polizei und den Freistaat Sachsen.“

<https://afd-fraktion-sachsen.de/woeller-gefaehrdet-neutralitaet-der-polizei-und-missachtet-leistungsprinzip/>



### **Alles zu teuer? Umsatzsteuer senken!**

Wissen Sie, wie hoch die Umsatzsteuer zu ihrer Einführung im Jahr 1918 war? 25 %, 20 %, 10 %, 5 %? Es mag Sie erstaunen, dass die richtige Antwort 0,5 Prozent ist, auch wenn die Umsatzsteuer damals etwas anders funktionierte als heute.



Dennoch: Sie stieg danach unaufhörlich. 1968 lag sie bei 10 %, 1993 bei 15 % und inzwischen bei 19 Prozent.

Der Staat verdient dadurch fürstlich. Insbesondere, wenn die Preise steigen! So legten die Steuereinnahmen in den letzten Jahren zu, ohne die Umsatzsteuer erhöhen zu müssen.

Aber warum werden Steuern eigentlich immer nur erhöht? Wie wäre es denn mal, aufgrund der höheren Steuer-Einnahmen die Umsatzsteuer zu senken? Das schlägt unsere Fraktion aktuell zur Bekämpfung der Inflation vor. Die Umsatzsteuer sollte von 19 auf 17 Prozent gesenkt werden, lautet eine zentrale Forderung unseres Antrags (Drs. 7/9364) zur Begrenzung des Preisanstiegs.

Stimmen Sie dieser Forderung zu? Dann unterstützen Sie bitte unsere Preisbrecher-Petition.

Vielen Dank im Voraus: <http://petition.afd-fraktion-sachsen.de/>

<https://www.facebook.com/AfD.Fraktion.Sachsen/photos/a.706860669383454/4994018784000933/>



### PRESSEMITTEILUNGEN vom 6.4.2022

#### **Lastenfahrräder: Grüne bedienen schamlos ihre Klientel**

Die Grünen verteilen immer schamloser unser Steuergeld an ihre eigene Klientel. Besonders auffällig wird das bei dem neuen Hype um Lastenräder. Nach einer Anfrage des AfD-Angeordneten [Frank Peschel](#) (7/9328) beantragten im letzten Jahr 197 Kleinunternehmer einen Landes-Zuschuss für ihr Lastenrad.

Natürlich wird ein Klempner oder eine Altenpflegerin nicht mit dem Lastenrad zur ihrer Kundschaft fahren – weil es schlichtweg nicht geht. Dafür freute sich die Fahrrad-Lobby des ADFC über geförderte Lastenräder. Auch so mancher „Kleinunternehmer“ wird das Lastenrad für private Aktivitäten angeschafft haben und nun prestigeträchtig sein Kind zur Kita kutschieren. Verkehrsstau wegen Überbreite inklusive.

„Ich werde diese Steuerverschwendung weiter offenlegen“, verspricht Peschel. „Wer unbedingt ein Lastenrad fahren will, muss schon ins eigene Portemonnaie greifen.“

<https://afd-fraktion-sachsen.de/lastenfahraeder-gruene-bediene-schamlos-ihre-klientel/>

#### **AfD-Anfrage: Regierung gibt viel Geld für Eigenwerbung aus**

Die sächsische Regierung hat seit ihrem Antritt viele Millionen Euro für Werbung ausgegeben. Laut AfD-Anfrage (7/9375) fließt das Geld der Steuerzahler besonders in Eigenwerbung.

Der Impfbrief von CDU-Ministerpräsident Michael Kretschmer an alle Haushalte mit der Aufforderung zur Booster-Impfung kostete z.B. eine Million Euro. Die Werbung für das Bildungsticket mit dem Konterfei von SPD-Minister Martin Dulig war 300.000 Euro teuer. Dagegen wurde für Werbung von neuen Lehrern und Justizbeamten nur jeweils 30.000 und 70.000 Euro ausgegeben.

[Thomas Thumm](#), Sprecher für Regionalentwicklung, erklärt dazu:

„Die Staatsregierung setzt bei ihren Werbeaktivitäten falsche Prioritäten. Mit dem Geld der Bürger soll sie nicht ihren eigenen Bekanntheitsgrad steigern, sondern Probleme lösen.“

Hier sehe ich dringenden Änderungsbedarf. Der Lehrermangel im ländlichen Raum ist eklatant. Dennoch behandelt die Regierung die Anwerbung neuer Lehrer sehr stiefmütterlich. Das Gleiche gilt für den Mangel an Justizbeamten. Mit dem Geld der Steuerzahler muss die Regierung in Zukunft verantwortungsvoller umgehen.“

<https://afd-fraktion-sachsen.de/afd-anfrage-regierung-gibt-viel-geld-fuer-eigenwerbung-aus/>





### PRESSEMITTEILUNGEN vom 7.4.2022

#### **Sächsische Beamte in rechtswidrige Listenkürzung verwickelt!**

Zur heutigen Sitzung des Untersuchungsausschusses im Sächsischen Landtag erklärt der AfD-Fraktionsvorsitzende [Jörg Urban](#):



„Die Kürzung der AfD-Landesliste im Jahr 2019 war ein in dieser Dimension einmaliger Angriff auf die Demokratie. Aus der staatlichen Verwaltung heraus wurde der Versuch unternommen, einen Wahlerfolg des größten Konkurrenten der CDU von vornherein zu verhindern.

Erfreulicherweise hat der Verfassungsgerichtshof dieses skandalöse Vorgehen von Beamten des Freistaates Sachsen bereits als ‚qualifiziert rechtswidrig‘ getadelt. Wir gehen weiterhin davon aus, dass dies kein Alleingang der Beamten war, sondern es informell oder offiziell Weisungen aus der Staatskanzlei bzw. dem Innenministerium gab. Leider hat die

Regierung bis heute nichts dazu beigetragen, diese schwerwiegenden Vorwürfe auszuräumen.

Eine derartige Intransparenz führt dazu, dass unsere Bürger ihr Vertrauen in die Demokratie verlieren. Es ist aber Aufgabe aller Parteien, für demokratische Fairness zu kämpfen.“

<https://afd-fraktion-sachsen.de/saechsische-beamte-in-rechtswidrige-listenkuerzung-verwickelt/>

#### **Ausländische Ärzte müssen deutsches Staatsexamen ablegen!**

Im letzten Jahr haben 357 ausländische Ärzte aus Drittstaaten eine Berufserlaubnis in Sachsen beantragt. Laut der AfD-Anfrage (7/9460) waren davon u.a. 189 Ärzte aus Syrien. Wer keine Diplome vorlegen kann, muss nur eine 60-minütige Kenntnisprüfung ablegen. Diese bestanden 37 ausländische Ärzte.

An dieser legeren Praxis übte bereits der Deutsche Ärztetag Kritik: Diplome könnten gefälscht sein und die Ausbildung entspräche in vielen Entwicklungsländern keinesfalls den deutschen Standards.

[André Wendt](#), AfD-Landtagsabgeordneter, erklärt dazu:

„Eine schlechte Ausbildung von Ärzten oder gar ein gefälschtes Diplom kann schwerwiegende Auswirkungen für die [Gesundheit](#) unserer sächsischen Patienten haben. Deshalb fordern wir für die Berufserlaubnis von Ärzten aus Drittstaaten den Abschluss des 2. und 3. Staatsexamens in Deutschland.



Die Mediziner Ausbildung in Nigeria, Honduras oder Marokko unterscheidet sich natürlich von der Ausbildung, welche hierzulande durchlaufen werden muss. Folglich müssen ausländische Ärzte aus Drittstaaten ihr Wissen erweitern und durch Examensprüfungen bestätigen lassen.“

<https://afd-fraktion-sachsen.de/auslaendische-aerzte-muessen-deutsches-staatsexamen-ablegen/>



## Neues von der Alternative für Deutschland

### PRESSEMITTEILUNGEN des Bundesvorstandes der Alternative für Deutschland

Alle Pressemitteilungen finden Sie hier:

<https://www.afd.de/presse/>

### Weitere Veröffentlichungen der AfD in den sozialen Medien

#### **Impf-Pflicht ab 60 ist vom Tisch! BRAVO!**

Eines der schwerwiegendsten politischen Projekte der sogenannten „Ampel“-Koalition ist politisch tot – und das ist auch gut so: Die gesetzliche Impfpflicht für alle Deutschen ab 60 Jahren wurde am



Donnerstag im Bundestag mehrheitlich abgelehnt. Mit insgesamt 296-Stimmen und 378 Nein-Stimmen erhielten die Impfpflicht-Befürworter eine erstaunlich klare Abfuhr. Die AfD stimmte selbstverständlich geschlossen gegen das irrsinnige Vorhaben, weil es von reiner Willkür geprägt ist. Eine Corona-Impfung schützt weder zuverlässig vor einer Infektion, noch vor einer Weiterverbreitung des Coronavirus an andere Menschen.

Bundeskanzler Olaf Scholz und seine irrlichternde „Ampel“-Koalition stehen nunmehr völlig blamiert in der Manege. Erst ist die „Impfpflicht ab 18“ gescheitert, dann die „Impfpflicht ab 50“. Wie auf einem zwielfichtigen Basar wurde dann das Alter auf 60 erhöht, nur um nicht zugeben zu müssen, dass man sich verrannt hat. Doch nun ist auch diese „Impfpflicht ab 60“ gescheitert – ein dreifaches Scheitern also. Die massiven Proteste gegen die Impfpflicht, die von der AfD unterstützt wurden, haben sich offenbar ausgezahlt.

<https://www.facebook.com/alternativefuerde/photos/a.542889462408064/5316741245022838/>





### **Die Impfpflicht ab 60 ist der Türöffner für die Impfpflicht ab 18!**

Zuerst [#Impfpflicht](#) für alle, dann Impfpflicht ab 50, jetzt ab 60. Dieses unwürdige Geschacher um die Impfpflicht zeigt: Es geht gar nicht um den Kampf gegen Corona. Es geht nur noch darum, eine möglichst große Menge der Bevölkerung unter Androhung horrender Bußgelder zur Impfung zu zwingen. Und wenn die Impfpflicht ab 60 erst einmal da ist, dann ist die Impfpflicht ab 18 nicht weit. Besonders Bundesgesundheitsminister Lauterbach will den Kompromiss als Türöffner benutzen, um im Herbst doch eine Impfpflicht für alle Erwachsenen einzuführen.

Das zeigt der neueste Antrag zweier Abgeordneten-Gruppen aus den Reihen der Ampel-Koalition. Die Abgeordneten fordern darin (außer einem Impfreister) auch einen verpflichtenden Impf- oder Genesenennachweis für alle Erwachsenen ab Mitte Oktober, der u.a.

Krankenversicherungen vorzulegen ist. Zwar können Bürger unter 60 Jahren statt einem Impfnachweis vorerst noch einen Beratungsnachweis vorlegen. Das könnte sich aber schnell ändern. Wir können uns vorstellen, was passieren dürfte, wenn dieser Antrag angenommen wird: Im Herbst wird mit einer neuen Corona-Varianten Panik gemacht, dann könnte der Bundestag per Gesetzesänderung schnell eine Impfpflicht ab 18 einführen. Das müssen wir jetzt verhindern!



Die Union wäre für diese Salami-Taktik sicher zu haben. Laut aktuellen Meldungen will die Unionsfraktion zwar jetzt nur für ihren eigenen Antrag stimmen und die Anträge der Ampel-Gruppen ablehnen. Aber CDU-Chef Friedrich Merz spricht bereits von einer Impfpflicht ab Herbst. Er dreht und windet sich, wie es der politischen Wetterlage entspricht. Nur die Alternative für Deutschland steht felsenfest zu ihrer Position und hat einen eigenen Antrag zur Abstimmung eingebracht: Eine Impfpflicht darf es nicht geben - nicht ab 18, nicht ab 50, nicht ab 60 und auch nicht ab 100. Ob sich ein Bürger gegen Corona impfen lassen will, muss dessen persönliche Entscheidung bleiben. Wir sagen Ja zur Impffreiheit!

<https://www.facebook.com/TinoAfD/photos/a.1810210785953853/2747505102224412/>

### **Ein Tempolimit wird nicht temporär bleiben!**

Die Grünen-Vorsitzende Ricarda Lang fordert ein temporäres Tempolimit auf deutschen



Autobahnen. So will sie angeblich den Verbrauch von russischem Öl senken. Verbände schließen sich der Forderung an. Tatsächlich geht es gar nicht um den Ukraine-Krieg. Die Grünen nutzen nur die Gelegenheit, um Forderungen auf den Tisch zu bringen, die sie im Koalitionsvertrag nicht durchsetzen konnten. Sie instrumentalisieren den Ukraine-Krieg, um Stimmung gegen fossile Energie zu schüren und die Energiewende zu beschleunigen.

Ein temporäres Tempolimit würde vermutlich nicht temporär bleiben. Hier geht es um den Probelauf für umfassende



Tempolimits und weitere Fahreinschränkungen. Die Berliner Grünen und die energiepolitische Sprecherin der SPD im Bundestag Nina Scheer haben bereits ein Sonntagsfahrverbot ins Spiel gebracht. Sie nennen es „autofreien Sonntag“. Gerade deshalb müssen die Bürger energisch Wohlstand und Freiheit verteidigen. Was sie sich jetzt nehmen lassen, werden sie nicht so leicht zurückbekommen. Freie Fahrt für freie Bürger!

<https://www.facebook.com/TinoAfD/photos/a.1810210785953853/2746081995700056>

### **Lambrecht genehmigt 58 Panzer für die Ukraine: Diplomatie statt Waffenlieferungen!**

Die Ukraine-Politik der Scholz-Regierung wird offenbar immer aggressiver und unüberlegter: Nun hat Verteidigungsministerin Lambrecht (SPD) auch noch die Lieferung von 58 Schützenpanzern genehmigt. Ohne Beteiligung des Parlaments wurde die umstrittene Entscheidung hinter verschlossenen Türen durchgesetzt. Die Panzer befanden sich im Besitz einer tschechischen Firma, die sie wiederum an die Ukraine weiterverkaufen will. Die dafür erforderliche Genehmigung aus Deutschland wurde erteilt.



Für die Alternative für Deutschland ist klar: Derartige Waffen-Exporte in Krisen- und Kriegsgebiete sind der falsche Weg. Das gilt auch für den Ukraine-Krieg. Die Grünen, die diese Position im Wahlkampf zur Bundestagswahl vertraten, täten gut daran, sich an diese Forderung zu erinnern – doch sie haben sich um 180 Grad gedreht. Sobald der Wind des

Zeitgeists aus einer anderen Richtung weht, richten die Grünen ihr Fähnchen nach dem Wind. Anstatt jedoch mit Drohgebärden, Säbelrasseln und Waffenlieferungen das Klima aufzuheizen, brauchen wir eine diplomatische Lösung des Konflikts.

<https://www.facebook.com/alternativefuerde/photos/a.542889462408064/5308389289191367/>



## **Neues von der AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag**

### **PRESSEMITTEILUNGEN der AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag**

Alle Pressemitteilungen finden Sie hier:

<https://afdbundestag.de/presse/>



### Weitere Veröffentlichungen der AfD-Bundestagsfraktion in den sozialen Medien

### Video-Empfehlungen

**Deutschland muss nicht das Weltklima retten! – Karsten Hilse, MdB**

<https://www.facebook.com/afdimbundestag/videos/1161490787724649>

### Informationskanäle der AfD

**Kanal der AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag**

<https://www.youtube.com/channel/UCVXqMg5NOK5z8dwtzqRcMNq/videos>

**Kanal der AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag**

[https://www.youtube.com/channel/UC\\_dZp8bZipnjntBGLVHm6rw/videos](https://www.youtube.com/channel/UC_dZp8bZipnjntBGLVHm6rw/videos)

**Kanal von AfD Kompakt TV**

<https://www.youtube.com/c/AfDKanal/videos>

**Wochenendpodcast der AfD**

<https://afdkompakt.de/podcast/>

**AfD im EU-Parlament**

<https://www.youtube.com/c/AfDimEUParlament/videos>



## Meldungen aus Deutschland und der Welt

**Viktor Orbáns Botschaft nach dem Wahlsieg an Europa: „Dies ist die Zukunft“**

<https://www.tichyseinblick.de/kolumnen/aus-aller-welt/viktor-orbans-botschaft-nach-dem-wahlsieg-an-europa-dies-ist-die-zukunft/>

**Was macht Orbán richtig?**

<https://www.tichyseinblick.de/kolumnen/aus-aller-welt/was-macht-orban-richtig/>

**Impfschäden explodieren, der Mainstream erwacht unsanft**

<https://reitschuster.de/post/impfschaeden-explodieren-der-mainstream-erwacht-unsanft/>



## Kommunalmandate im KV Bautzen

Alle gewählten Mandatsträger des Kreisverbandes Bautzen finden Sie unter:

<http://www.afdbautzen.de/kommunalpolitik/>

## PRESSE-ARCHIV

<http://www.afdbautzen.de/pressearbeit/blaue-post-bautzen/>

<http://www.afdbautzen.de/pressearbeit/blauer-rundbrief/>

## SPENDENKONTO

AfD Kreisverband Bautzen  
IBAN: DE 1685 0503 0002 2578 5552  
BIC: OSDDDE81XXX  
Ostsächsische Sparkasse

Entscheiden Sie selbst, ob ein Teil Ihrer Steuern besser als Spende beim Verein oder der Partei Ihrer Wahl aufgehoben ist oder beim Bundesfinanzminister!

\*\*\*

**VIEL SPAß BEIM LESEN UND VERBREITEN!**

## KONTAKT:

Büro Bautzen  
Karl-Marx-Str. 15  
02625 Bautzen  
03591-5328336  
Montag – Freitag  
10.00-18.00 Uhr

Büro Hoyerswerda  
Spremberger Str. 11  
02977 Hoyerswerda  
03571-2096287  
Montag: Geschlossen  
Di/Mi: 9.00-16.00 Uhr  
Do/Fr: 10.00-18.00 Uhr

Büro Kamenz  
Klosterstr. 4  
03578-7889108  
Montag 12.00-18.00 Uhr  
Dienstag 10.00-18.00 Uhr  
Mittwoch 12.00-18.00 Uhr  
Donnerstag 8.00-18.00 Uhr  
Freitag 8.00-13.00 Uhr

[www.afdbautzen.de](http://www.afdbautzen.de)  
[info@afdbautzen.de](mailto:info@afdbautzen.de)



AfD-Kreisverband Bautzen